



Medienkommentar

Schulische Sexualaufklärung mit[...] unerwarteten Folgen



Einmal mehr steht die schulische Sexualaufklärung durch den Vorfall in einem Gymnasium in Deutschland, NRW, in der Kritik ...

Guten Abend meine Damen und Herren!

Einmal mehr steht die schulische Sexualaufklärung durch den Vorfall in einem Gymnasium in Deutschland, NRW, in der Kritik. Wir beziehen uns auf einen Online-Bericht der Münsterschen Zeitung vom 27.06.2013.

Im Remigianum Gymnasium (Borken / Region Münster) brachen acht Kinder im Alter zwischen elf und zwölf Jahren im Sexualkundeunterricht zusammen, während Sie weibliche und männliche Geschlechtsorgane gezeigt bekamen und sie anschließend hätten beschriften sollen.

Einem der Schüler sei plötzlich schlecht geworden und dann gab es eine Kettenreaktion, versuchte die Schulleiterin den Vorfall zu erklären.

Was sind die wahren Ursachen für den Zusammenbruch der Kinder? Nicht ohne Grund wurde ein Notarzt an die betroffene Schule gerufen und 6 Kinder zur Behandlung ins Krankenhaus gebracht.

Es fällt auf, dass weder die Lehrerin, die den Unterricht durchführte, noch eins der betroffenen Kinder in diesem Zusammenhang zu Wort kommen. Befürchten die Medien und Lehrer etwa, dass Einzelheiten des Unterrichts an die Öffentlichkeit gelangen?

Aus mehreren anderen Fällen wurde bereits bekannt, dass Kinder in deutschen Schulen zur Teilnahme am Sexualunterricht gezwungen werden.

Eine Mutter schildert: „Als ich meinen Sohn auf Grund eines Arzttermins früher von der Schule abholte, saßen alle Kinder der 1. Klasse im abgedunkelten Zimmer im Kreis auf dem Boden. Wie mir mein Sohn (7 Jahre!) erzählte „spielten sie gerade „Körperteile zeigen“. Die Schulleitung reagierte äußerst aggressiv, als die Mutter und einige andere Eltern darum baten, diese Art der Frühsexualisierung zu unterlassen.

In einem anderen Fall wird berichtet, dass ein Mädchen der vierten Klasse, das stets für sein vorbildliches Verhalten von seinen Lehrern gelobt wurde, unversehens mit denselben in einen Konflikt geriet, weil es nicht am Sexualkundeunterricht teilnehmen wollte. Als es das Klassenzimmer verlässt, wird es von der Rektorin beschimpft und mithilfe einer weiteren Lehrerin wieder ins Klassenzimmer gezerrt.

Es zeigt sich, dass weder Eltern noch Kinder die Freiheit haben, sich für oder gegen schulischen Sexualunterricht zu entscheiden. Keiner fragt die betroffenen Kinder, ob sie sehen wollen, was ihnen zugemutet wird, oder nicht. Verweigerung führt zu hohen Geldbußen und nicht selten zur Inhaftierung der Eltern.

Liebe Zuhörerinnen und Zuhörer, dies sind doch eigentlich Züge einer Diktatur?

Hören auch Sie, gleichwie wir nicht auf, auf diese Missstände hinzuweisen, bis sie von den Verantwortlichen ausgeräumt werden.

Das Klagemauer TV Team wünscht Ihnen einen nachdenklichen Abend. Nutzen Sie unser Angebot auf Klagemauer.tv unter der Rubrik Dokumentarfilme und schauen Sie sich die

Filme „Sexzwang“ und „Urväter der Frühsexualisierung“ an, die sich sehr intensiv mit diesem Thema und dessen langfristigen Folgen auseinandersetzen. Auf Wiedersehen!

von redaktion

Quellen:

<http://www.muensterschezeitung.de/nachrichten/region/hierundheute/Borkener-Gymnasium-Acht-Schueler-brechen-im-Sexualkundeunterricht-zusammen;art1544,2046401> Film "Urväter der Frühsexualisierung" www.klagemauer.tv/?a=showdocumentary&blockid=29 Film "Sexzwang" www.klagemauer.tv/?a=showdocumentary&blockid=30

Das könnte Sie auch interessieren:

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.